

**Gelb:** Blockseminar  
**Grün:** Bemerkungen  
**Rot:** tbc/offen



Hochschule für Musik  
 und Darstellende Kunst  
 Frankfurt am Main

## Fachbereich 1

### Ausbildungsbereiche

**Künstlerische Ausbildung**  
**Instrumentalpädagogik (IP)**  
**Kirchenmusik**  
**Historische Interpretationspraxis (HIP)**

*Stand: 14.08.2018*

## ACHTUNG:

Das Vorlesungsverzeichnis erhält zu einem späteren Zeitpunkt Änderungen und Ergänzungen:

Vor allem **die Raumangaben** werden noch geändert oder ergänzt.  
 Bitte schauen Sie regelmäßig auf der Homepage nach Update-Versionen.  
 Die jeweils neuen Änderungen werden farbig hinterlegt.

<b>Dekanin</b> Sprechstunde	Prof. Susanne Stoodt nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-290 Fax: 069-154007-241	<b>A 150-158</b>
<b>Prodekan</b> Sprechstunde	Prof. Christoph Schmidt nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-290 Fax: 069-154007-241	<b>A 150-158</b>
<b>Geschäftsführer</b> Sprechstunde	Anatol Stefan Riemer nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-535 Fax: 069-154007-241	<b>A 150-158</b>
<b>Lehr- und Studienmanagement /</b> <b>Chor- und Orchesterbüro</b>	Lisa Beck Tel.: 069-154007-290 Fax: 069-154007-241	<b>A 150-158</b>
<b>Dekanatsbüro</b> Assistenz der Geschäftsführung	Laure Reißing Tel.: 069-154007-106 Fax.: 069-154007-241	<b>A 150-158</b>

<b>Vertrauensdozentin für alle Fachbereiche</b> Sprechstundenzeiten:	Vertretung: Frau Prof. Stefanie Köhler  Vor Anmeldung über: stefanie.koehler@hfmdk-frankfurt.de	
<b>Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes</b>	Prof. Angelika Merkle  Sprechzeiten n.V.	<b>A 204</b>
<b>Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte für den Fachbereich 1</b>	Prof. Angelika Merkle  Sprechzeiten n.V.	<b>A 204</b>

## Ausbildungsbereich Künstlerische Ausbildung (Instrumentalausbildung und Dirigieren)

Ausbildungsdirektor Sprechstunde	NN	A 150-158
Stellv. Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Oliver Kern nach Vereinbarung	A 150-158

### Prüfungstermine für Hauptfachprüfungen im Wintersemester 2018-19

1. Prüfungswoche	21.-25. Januar 2019
2. Prüfungswoche	11.-15. Februar 2019
Aufnahmeprüfung Konzertexamen	15. Februar 2019

### Prüfungsvorbereitung (schriftlicher Teil)

<p>Schreibwerkstatt zur Vorbereitung der Bachelor- und Masterarbeiten</p> <p>Modulzuordnung: Zusatzangebot</p> <p>Offen für alle Interessierten der Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengänge, die einen schriftlichen Prüfungsteil verfassen. Es besteht die Möglichkeit, in den Sitzungen an den eigenen Texten zu arbeiten.</p> <p>Grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken können vorab in den Seminaren »Einführung in die Musikwissenschaft« und »Wissenschaftlich arbeiten, schreiben und präsentieren« erworben werden. Die dort erlernten wissenschaftlichen Arbeitstechniken werden in der Schreibwerkstatt ggfs. aufgefrischt.</p> <p>Bemerkungen: Schreibberatungen sind weder Lektorat noch Korrektorat. Das heißt: Zwar kann auf wiederkehrende Fehler hingewiesen werden, für Ihre Rechtschreibung sowie korrekte Zeichensetzung sind Sie jedoch selbst verantwortlich.</p>	Ferriol	<p><b>Blockseminar</b></p> <p>Termine: 21.10.18, 16.12.18, 13.01.2019 jeweils von 10:00–18:00</p>	<p><b>Leimenrode Seminarraum 0</b></p>
<p>Der Weg zur erfolgreichen Bachelorarbeit – Handreichungen von der Planung bis zum Abschluss Ihrer persönlichen wissenschaftlichen Arbeit</p> <p>Offen für alle Interessierten in den Bachelorstudiengängen, die einen schriftlichen Prüfungsteil verfassen müssen.</p>	Gienger	<p>Entfällt bis auf weiteres (bitte achten Sie auf Aushänge und Neuerungen im VLV)</p> <p>n. V.</p> <p>Anmeldung bitte per E-Mail an: Sibylle.Gienger@hf mdk-frankfurt.de</p>	n. V.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie Hilfen bei der Erarbeitung einer thematisch interessanten und formal korrekten wissenschaftlichen Abschlussarbeit. Dabei wollen wir nicht nur abstrakt und rein theoretisch vorgehen. Im Zentrum einer praxisbezogenen Begleitung stehen die individuellen Vorhaben der Teilnehmenden. Sie erhalten Unterstützung bei der Themenfindung, dem Erstellen eines Exposés und selbstverständlich auch hinsichtlich der formalen Kriterien einer wissenschaftlichen Arbeit.

## Orchesterstudien

<b>Orchesterstudien Violine</b> BA KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), 3.-4. Semester sowie 5.-8. Semester Künstlerisches Profil Master KIA, Profil Orchesterausbildung, Modul II (Ergänzungsfächer), 1.-4. Semester	Ranck / de Haas	Mo 14:00-16:00	A 208
<b>Orchesterstudien Viola</b> <b>Orchesterstudien Violoncello</b> <b>Orchesterstudien Kontrabass</b> <b>Orchesterstudien Flöte</b> <b>Orchesterstudien Oboe</b> <b>Orchesterstudien Klarinette</b> <b>Orchesterstudien Fagott</b> <b>Orchesterstudien Horn</b> <b>Orchesterstudien Trompete</b> BA KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), 3.-4. Semester sowie 5.-8. Semester Künstlerisches Profil Master KIA, Profil Orchesterausbildung, Modul II (Ergänzungsfächer), 1.-4. Semester	Nickel Krams Ruge Garzuly-Wahlgren Strobel <i>in Form von Workshops</i> Przybyl Bernstein Ruf	n.V.	n.V.

## Kammermusik / Ensemblespiel

<b>Streicherkammermusik</b>	Vogler	Mo 10:00-21:00 Di 10:00-16:00 u. 16:00-21:00 Mi 10:00-21:00 Fr 10:00-18:00	A 204 A 015 A 204 A 015 A 204
<b>Klavierkammermusik</b> MA-Klavierkammermusik und KE	Merkle	Di 10:00-16:00 Di 16:00-18:00 Mi 10:00-18:30 Do 10:00-18:00	A 204 A 111 A 204 A 204
<b>Klavierkammermusik</b> BA KIA + MA KIA sowie MA IP	Aner	Di 12:00-22:00 Mi 09:00-22:00 Do 09:00-18:00	A 315 B 105 B 105

## Hochschulorchester und Dirigieren

Dirigier-Unterricht	Christopoulos	Di 09:30-18:00 Mi 09:30-18:00	B 203 B 130
Hochschulorchester	Christopoulos	aktuelle Projekte s. Homepage der HfMDK unter Studium → Hochschulorchester	i.d.R. Großer Saal

## Praxis Neue Musik

Einzelunterricht / Beratung Neue Musik  Für diese Veranstaltung können je nach Arbeitsaufwand 1-2 CP im Wahlkatalog erworben werden.	Fels	Termine nach Vereinbarung <a href="mailto:lucasefels@gmail.com">lucasefels@gmail.com</a>	n.V.
Kammer- und Ensemblemusik 20. Jahrhundert  BA KIA, Modul V (Wahlfächer), Kammermusik bzw. Neue Musik MA KIA, Modul IV (Wahlfächer), Kammermusik bzw. Neue Musik	Fels	Termine nach Vereinbarung <a href="mailto:lucasefels@gmail.com">lucasefels@gmail.com</a>	n.V.
Praxis Neue Musik  Bachelor KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), Pflichtveranstaltung 4. Semester	Fels	<b>Termine (9 x 3 Stdn. / 2 Gruppen):</b> Di Jeweils 11:00-13:00  Mi Jeweils 10:00-14:07.  nach Vereinbarung unter: <a href="mailto:lucasefels@gmail.com">lucasefels@gmail.com</a>	A 206  A 103
<i>Inhalt:</i> Zeitgenössische Spieltechniken in Solostücken und kleinbesetzter Kammermusik, aktuelle Notationsformen (z.B. graphische Partituren), Noteneinrichtung und Einstudierung von "komplizierten" rhythmischen Strukturen, Hör- und Spielübungen bei Mikrotonalität, offene Form - Interpretation am Übergang zur Improvisation, usw.			

## Vorspieltraining

Vorspieltraining für Gitarristen	Oesterreich	Di 20:00-21:00	A 208
----------------------------------	-------------	----------------	-------

## Didaktik und Methodik des Hauptfachs, Lehrproben, Instrumentalpädagogik

s. Angebote in diesem Vorlesungsverzeichnis unter:  
„Ausbildungsbereich Instrumentalpädagogik“

### Vermittlung / Konzertpädagogik

<p><b>Musikvermittlung I</b> Bachelor KIA Pädagogisches Profil, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 4. + 8. Semester</p> <p>Bachelor KIA Dirigieren Orchester, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7. Semester</p> <p>Bachelor KIA Künstlerisches Profil, Master KIA und Master Kammermusik, Modul V (Wahlkatalog), 10. Vermittlung und Konzertpädagogik</p>	Fels	<p><b>Termine: 9 x 3 Stdn.</b></p> <p>Di Jeweils 14:00-17:00</p> <p><a href="mailto:lucasfels@gmail.com">lucasfels@gmail.com</a></p>	A 206
<p><b>Inhalt:</b> Theoretische Auseinandersetzung und parallel dazu praktische Übung anhand konkreter Themen und Stücke:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Rolle spielt "klassische" Musik heute in der Gesellschaft? Spielt sie überhaupt noch eine?</li> <li>- Ich muss ein Stück spielen. Und was gehört zur Interpretation, was muss ich wissen, wenn ich das "vermitteln" will/muss?</li> <li>- Wer hört was?</li> <li>- Womit und wie weit kann ich das Hören des Publikums beeinflussen?</li> <li>- Begriffe im interdisziplinären Gefüge</li> <li>- Gibt es Qualitätskriterien für Musik(stücke)?</li> </ul>			

### Berufsfeldorientierung

<p><b>Berufsfeldorientierung I</b></p> <p>Bachelor KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3./4. Semester</p> <p>Dozenten: Hauser-Scholck, Dr. Roggatz</p>	<p>12. Januar 2019, 09:00-10:00 und ab 10:00</p> <p>11. Mai 2019</p> <p>14. Juni 2019</p>	<p>Einführungsveranstaltung</p> <p>+ Individualberatung (Einzeltermine à 30 Min.)</p> <p>Individualberatungen</p> <p>Workshop (+ Nachholtermine)</p>	
<p><b>Berufsfeldorientierung II</b></p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7./8. Semester, Künstlerisches und Pädagogisches Profil</p> <p>Dozenten: Hauser-Scholck, Dr. Roggatz</p>	<p>2. November 2018 09:00-12:30</p> <p>2. od. 3. November 2018</p>	<p>Startworkshop: Career Development</p> <p>Individualberatung</p>	

Pflichtbestandteile: - 3 von 5 möglichen Workshops - 3 von 5 möglichen Individualberatungen mit entsprechenden Arbeitsaufträgen	8. Dezember 2018	Zeitmanagement + Individualberatung (Einzeltermine à 30 Min.)	
	11. Januar 2019	Kommunikation + Individualberatung (Einzeltermine à 30 Min.)	
	10. Mai 2019	Musik & Geld + Individualberatung (Einzeltermine à 30 Min.)	
	14. oder 15. Juni 2019	Individualberatung (Einzeltermine à 30 Min.)	

### Partiturspiel

Partiturspiel	Lehr	Di 10:30-15:00	B 211
MA Solorepetition MA KIA Klavier, Modul II (Ergänzungsfächer), 1. und 2. Semester			

### Bewegungslehre

*Siehe fächerübergreifende Angebote am Ende des Vorlesungsverzeichnisses*

### Hochschulchor

Hochschulchor	Toll	Mi 16-18 c.t.	i.d.R. Großer Saal
<i>aktuelle Projekte s. Homepage der HfMDK unter:          Studium + Lehre → Chor + Orchester → Hochschulchor</i>			

### Theoriefächer

<b>Hörschulung</b>			<i>s. auch VLV FB 2</i>
Vorkurs Hörschulung	Vögeli	Fr 13:00-14:00	A 210
(für immatrikulierte Studierende der Fachbereiche 1 & 3, die bei der Eignungsprüfung den Hörfähigkeitstest nicht bestanden haben)			
Wahlfach Hörschulung	Vögeli	Fr 16:00-17:00	A 210
Master KIA, Wahlfächer			
Musiktheorie			<i>s. VLV FB 2</i>
Musikwissenschaft (Musikgeschichte)			<i>s. VLV FB 2</i>

## Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs

Details zu den Seminaren siehe Vorlesungsverzeichnis FB 2!

<p>Geschichte, Literatur und Stilistik der Holzblasinstrumente I KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Schlader</p>	<p><b>Blockseminar (HMW)</b> <b>11.-13. Januar 2019</b></p> <p><b>Sa 10:00-19:00</b> <b>So 10:00-16:00</b></p>	<p>Eschersheimer Landstr. 29-39</p>
<p>Die Entwicklung der Holzblasinstrumente von der Antike bis zum Barock. Schwerpunkte: historische Formen der heutigen Instrumente bzw. heute nicht mehr gebräuchliche Instrumente und Spezialkonstruktionen; impulsgebende Instrumentenbauer, länderspezifische Merkmale, Stimmungen, Symbiose Komponist - Musiker - Instrumentenbauer. Im Seminar werden Originalinstrumente und Rekonstruktionen der betreffenden Epochen vorgestellt, ergänzt von sel-tenen Filmaufnahmen und historischen Tondokumenten. Eventuell findet im Rahmen der Lehrveranstaltung auch wieder eine Exkursion in eine Instrumentensammlung statt. Für eine benotete Leistungsbeurteilung sind ein Referat und eine schriftliche Ausarbeitung zu einem einschlägigen Thema anzufertigen. Bei der Themensuche ist der Seminarleiter gerne behilflich.</p> <p><b>Anmeldungen bitte an:</b> <a href="mailto:ernst.schlader@gmx.at">ernst.schlader@gmx.at</a></p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• MGG2 und The New Grove</li> <li>• Eric Hoeprich, The Clarinet, Yale 2008</li> <li>• Bruce Haynes, The Eloquent Oboe - A History of the Hautboy from 1640–1760, Oxford 2001</li> <li>• William Waterhouse, Fagott, Kassel 2006</li> <li>• Gabriele Busch-Salmen, Handbuch Querflöte, Kassel 1999</li> </ul>			
<p>Geschichte, Literatur und Stilistik der Blechblas- und Schlaginstrumente I (S, HMW) KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Finkel</p>	<p>Mo 14-16 c.t. Beginn: 15.10.2018</p>	<p><b>Leimenrode 29 Seminarraum 0</b></p>
<p>Das zweisemestrige Seminar betrachtet die Musikgeschichte aus der Perspektive der Blechblas- und Schlaginstrumente. Der erste Teil befasst sich mit der historischen Entwicklung der einzelnen Instrumente und der Sozialgeschichte des Berufsmusikers. Außerdem gibt das Seminar einen Überblick über das Solo-Repertoire der Blechblas- und Schlaginstrumente. Das Seminar kann bereits vor dem 5. Semester besucht werden.</p>			
<p>Geschichte, Literatur und Stilistik des Hauptfachs (Dirigieren, Harfe) I KIA Bachelor: Dirigieren: 1350 IV.3 // Harfe: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Stenger</p>	<p>Do 14-16 c.t. Beginn: 18.10.2018</p>	<p><i>Leimenrode 29 Seminarraum 2 tbc</i></p>



<p><b>Geschichte, Literatur und Stilistik der Tasteninstrumente I</b></p> <p>Seminar (HMW) KIA Bachelor: 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Helfricht</p>	<p>Fr 10-12 c.t.</p> <p>Beginn: 19.10.2018</p>	<p><b>C 309</b> <b>tbc</b></p>
<p>Musikgeschichte im Zeichen der Tasteninstrumente von ca. 1450 bis 1800. Das Seminar gibt eine Übersicht über Frühformen und Entwicklungsstationen von besaiteten Tasteninstrumenten (Cembalo, Clavichord, Hammerflügel) und ihrer Musik, geordnet nach Epochen, nationalen Schulen und länderspezifischen Merkmalen. Im Fokus stehen das Zusammenspiel von Instrumentenbau und Kompositions- und Spieltechniken, stilistische Ausprägungen, bevorzugte Gattungen, Aufführungspraxis.</p> <p>Eine Tages-Exkursion in die Werkstatt eines Klavierbauers und Restaurators bzw. eine Zusammenarbeit mit der Abteilung für Historische Interpretationspraxis ist geplant.</p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Apel, Willi: Geschichte der Orgel- und Klaviermusik bis 1700 , Kassel 1967</li> <li>• Edler, Arnfried: Gattungen der Musik für Tasteninstrumente, Teil 1: Von den Anfängen bis 1750, Laaber 1997 (Handbuch der musikalischen Gattungen, Bd. 7/1)</li> <li>• Georgii, Walter: Klaviermusik, Zürich 1950</li> <li>• Hollfelder, Peter: Geschichte der Klaviermusik, 2 Bde., Wilhelmshaven 1989</li> <li>• Kinkeldey, Otto: Orgel und Klavier in der Musik des 16. Jahrhunderts, Leipzig 1910, reprografischer Nachdruck, Hildesheim und Wiesbaden 1968</li> <li>• Seiffert, Max: Geschichte der Klaviermusik, Leipzig 1899</li> </ul>			
<p><b>Geschichte, Literatur und Stilistik der Streichinstrumente I</b></p> <p>Modulzuordnung: KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Beckmann</p>	<p>Di 16-18 c. t.</p> <p>Beginn: 16.10.2018</p>	<p><b>Sophienstraße</b> <b>Raum 5</b></p>
<p>Das zweisemestrige Seminar behandelt die Entwicklung der Streichinstrumente und ergründet Zusammenhänge zwischen einer fortschreitenden Bauweise, spieltechnischen Veränderungen und historischen Begebenheiten, sowie die daraus resultierenden kompositorischen und aufführungspraktischen Prozesse. Der erste Teil des Seminars beinhaltet die Entwicklung der Streichinstrumente von den Anfängen bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Die Geschichte der Streichinstrumente soll anhand von Traktaten, Kompositionen und Bildquellen erschlossen werden. Es ist erforderlich, die Teilnahme am Seminar mit dem ersten Teil zu beginnen, da er die Grundlage für den zweiten Teil der Veranstaltung bildet.</p> <p>Literatur: Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Bemerkungen für die TN: Kurzreferat und musikalischer Vortrag</p>			

<b>Gitarre</b>  BA KIA, Modul IV (Theoriefächer), Pflichtveranstaltung 6./7. Semester MA KIA, Solist. Ausbildung (Gitarre), Modul II (Ergänzungsfächer): Pflichtveranstaltung (1.-2. Sem.)	Oesterreich	Di 18:00-19:30	<b>A 104</b>
--	-------------	----------------	--------------

## Orchesterliteratur

<b>Orchesterliteratur I (KIA Master, Orchesterinstrumente)</b>  KIA Master: 3110 II.1 (1. Sem.)	Stenger	Di 10:00-12:00  Beginn: 16.10.2018	<b>Leimenrode 29 tbc</b>
<b>Orchesterliteratur I (KIA Master, Orchesterinstrumente)</b>  Seminar (HMW) KIA Master: 3110 II.1 (1. Sem.)	Stenger	Do 10-12 c.t.  Beginn: 18.10.2018	<b>A 207</b>
<b>Literaturkunde Tasteninstrumente I</b>  Seminar (HMW) KIA Master: 3120 II.1 / 3130 II.1 (1. Sem.)	Helfricht	Fr 08-10 c.t.  Beginn: 19.10.2018	<b>C 309</b>

## Wahlangebote

<b>Elementare Klavierimprovisation – Anleitung zum systematischen Üben</b>  BA KIA, Modul V (Wahlfächer), 16. Improvisation MA KIA, Modul IV (Wahlfächer), 16. Improvisation MA IP, Modul IV (Wahlfächer)	Ickert, B.	Do 18:00-19:30  Beginn: 18.10.2018 Anmeldung erbeten bis 17.10.2018 an <a href="mailto:bernd.ickert@hfmdk-frankfurt.de">bernd.ickert@hfmdk-frankfurt.de</a>	<b>A 204</b>
---	------------	--	--------------

Jeder Musiker kann auf elementare Weise improvisieren, wie auch jeder Mensch auf natürliche Weise sprechen kann. Der Kurs soll die in jedem vorhandenen kreativen Fähigkeiten weiter entwickeln und wachsendes Zutrauen zum spontanen improvisatorischen Ausdruck schaffen.

Deshalb sind besonders Studierende eingeladen, die glauben, überhaupt nicht oder nur wenig improvisieren zu können. Aber auch Studierende mit Improvisationserfahrung werden mit Gewinn teilnehmen. Das unterschiedliche Ausgangsniveau der Kursteilnehmer hat sich bisher kaum als Hindernis, sondern meist als Bereicherung erwiesen.

Wer improvisiert, benutzt rhythmische, tonale und spieltechnische Modelle, die durch Erfahrung und Übung vertraut und spontan verfügbar sind. Wie eine Fremdsprache kann auch Improvisieren erlernt werden. Dabei ergänzen sich freies Spielen und das systematische Training von Elementen. Eine effektive methodische Besonderheit ist das gemeinsame Improvisieren von zwei Partnern, was in besonderer Weise motiviert und die Spontanität

fördert.

Eigenes Improvisieren führt zur lustvollen Bereicherung des musikalischen Alltags. Im Instrumentalunterricht schafft es eine kreative und spielerische Atmosphäre und erleichtert die Bewältigung von vielen technischen und musikalischen Aufgaben. Künftige Instrumentalpädagogen sind deshalb besonders herzlich eingeladen.

Grundlagen der Improvisierten Liedbegleitung	Kemminer	Mi 10:00-11:00 nach Anmeldung	<b>A 211 (Piano Lab)</b>
<p>Der einsemestrige Kurs bietet die Möglichkeit, bereits ab dem ersten Semester Grundlagen in der Improvisierten Liedbegleitung zu erlangen. Er richtet sich an Studienanfänger, für die lt. StO noch kein IL-Unterricht vorgesehen ist und an Studierende, die Grundkenntnisse in akkordbasierter Liedbegleitung erwerben oder vertiefen möchten.</p> <p>Aus dem Kursinhalt: Erste Improvisations-Übungen, einfache Akkordverbindungen, stilistisch unterschiedliche Basis-Begleitpatterns, Zusammenspiel von Stimme und Klavier, Harmonisierung von Melodien.</p> <p><b>Maximale Teilnehmerzahl: 6 Studierende.</b>  <b>Anmeldung bitte an:</b> <a href="mailto:daniel.kemminer@hfmdk-frankfurt.de">daniel.kemminer@hfmdk-frankfurt.de</a></p>			
<i>Tutorium Blattspiel am Klavier</i>	<i>Fritz</i>	<i>Do 09:00-11:00</i>	<i>A 429 tbc</i>
<p><i>Entsprechend des individuellen Leistungsniveaus wird das Blattspiel bzw. Partiturspiel am Klavier unter Anleitung trainiert. Sowohl Klavier-Nebenfächler als auch –Hauptfächler sind willkommen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.</i></p> <p><i>Max. Teilnehmerzahl: 6 Studierende à 20 Min. Einzelunterricht (oder Zweiergruppen falls gewünscht)</i></p> <p><i>Anmeldung bitte an: <a href="mailto:christian.fritz@gmx.net">christian.fritz@gmx.net</a></i></p>			

## Sonstige Angebote

Korrepetitionsausbildung	Aner <a href="mailto:aner@jonathananer.com">aner@jonathananer.com</a>	Di 12:30-20:00 Mi 09:30-13:30 Mi 13:30-20:00 Do 9:30-18:00	<b>A 315 B 105 B 105 B 105</b>
Korrepetition / Klavierkammermusik	Aner <a href="mailto:aner@jonathananer.com">aner@jonathananer.com</a>	Do 9:30-18:00	<b>B 105</b>
Instrumentenkunde (Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung)	Seip	Mo 10:30-12:00	<b>Leimenrode</b>
Dmitri Schostakowitsch – Leben und Werk  Modulzuordnung: L3: 12B (5.–8. Sem.) / 12B–E Schwerpunkt (5.–8. Sem.) KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.–8. Sem.) Gesang Bachelor: M20 (3.–4. Sem.) / M29 (7.–8. Sem.) KiMu Bachelor: KiMu 103 (3.–4. Sem.) / KiMu 110 (6.–8. Sem.) Gesang Master: M4 (1.–4. Sem.)	Riehl	Mi 14:00 -16:00 c.t.  Beginn: 17.10.2018	<b>Leimenrode 29,</b>

KiMu Master: KiMu 203 (1.–3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) Komposition Bachelor: M 10 (3.-4. Sem.) Komposition Master: MM_KompWahl_1 (1.–2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.–4. Sem.) HIP Master: MM_HIP6_1 (1.–2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.–4. Sem.) Kronberg Academy: M11 (2.–3. Sem.)			
--	--	--	--

Wie kaum ein anderer seiner Zeit hat sich der russische Komponist Dmitri Schostakowitsch (1906-1975) den unterschiedlichsten Gattungen mit großem Engagement gewidmet, seine Sinfonien, Konzerte und weite Teile der von ihm geschaffenen Kammermusik gehören mittlerweile zum Repertoire vieler Musiker in und außerhalb Russlands.

Doch das Schaffen Schostakowitschs war stets durch die politischen Entwicklungen Russlands geprägt. Wurde er zunächst mit seiner 1. Sinfonie als große Nachwuchshoffnung gefeiert, fiel er in den 1930er Jahren bei Stalin aufgrund seiner Oper „Lady Macbeth“ in Ungnade, insbesondere seine 5. und 7. Sinfonie verhalfen ihm jedoch zur Rehabilitation. Noch einmal musste er sich Ende der 1940er Jahre des Vorwurfes des musikalischen Formalismus aussetzen. Seit dieser Zeit rückte die Kammermusik, wie etwa sein Klaviertrio Nr. 2 aber auch die Streichquartette, immer weiter ins Zentrum seines Schaffens.

Zum Verständnis der Musik Dmitri Schostakowitsch ist es jedoch notwendig „zwischen den Zeilen“ zu lesen. Es sind Botschaften hinein komponiert, die sich nicht immer gleich beim ersten Hören erschließen, und deren Bedeutungen, wären sie zu Lebzeiten des Komponisten in der UdSSR bekannt geworden, Schostakowitsch sicher in Gefahr gebracht hätten, was zahlreiche Äußerungen des Komponisten und seiner Vertrauten belegen. Im Rahmen des Seminars werden wir einige ausgewählte Werke Schostakowitschs aus den Bereichen Sinfonien, Oper und Kammermusik näher untersuchen und uns dabei nicht nur auf die Musik sondern auch auf die politischen Hintergründe ihrer Entstehung konzentrieren.

<b>Werkeinführung / Analyse</b>  Modulzuordnung: KiMu Master: Modul 205 (3. Sem.)	Riehl	<b>Nach Vereinbarung</b> <i>(Die Seminartermine werden nach Rücksprache festgelegt)</i>	<b>Leimenrode</b> <b>29,</b> <b>tbc</b>
--	-------	--	---

<b>„Rhythm is it“ – eine Reise durch die Geschichte des Rhythmus’ von der Antike bis zur Projektreihe der Berliner Philharmoniker</b>  Modulzuordnung: L3: 12B (5.–8. Sem.) / 12B-E Schwerpunkt (5.–8. Sem.) KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.–8. Sem.) Gesang Bachelor: M20 (3.–4. Sem.) / M29 (7.–8. Sem.) KiMu Bachelor: KiMu 103 (3.–4. Sem.) / KiMu 110 (6.–8. Sem.) Gesang Master: M4 (1.–4. Sem.) KiMu Master: KiMu 203 (1.–3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) Komposition Bachelor: M 10 (3.-4. Sem.) Komposition Master: MM_KompWahl_1 (1.–2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.–4. Sem.) HIP Master: MM_HIP6_1 (1.–2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.–4. Sem.)	Jezovšek	Do: 18:00-20:00 c.t.  Beginn: 18.10.2018	<b>Leimenrode</b> <b>29,</b> <b>tbc</b>
---	----------	--	---

Kronberg Academy: M11 (2.–3. Sem.)			
<p>Was ein Rhythmus vermag, lässt sich nicht nur tanzend erfahren, sondern auch im Spiegel vieler Zeitzeugnisse. So zeugen die „rasenden Mänaden“ oder mittelalterliche Totentanzrituale davon – aber auch viele ältere ikonographische, literarische und natürlich musikalische Quellen.</p> <p>Wir verfolgen in diesem Seminar die Spuren unterschiedlichster rhythmischer Phänomene und lassen es uns auch nicht nehmen (insbesondere auch für Lehramtsstudiengänge interessant), das Thema sowohl theoretisch als auch praxisbezogen zu erobern, indem wir rhythmische Spiele einbauen, zwei-drei außergewöhnliche Tanztypen kennenlernen sowie einige markante Motive analysieren und deren archaische Wirkung genauer unter die Lupe nehmen.</p> <p>Literatur: Eine umfangreiche Literaturliste erhalten Sie zu Beginn des Seminars.</p>			

<b>Musikphysiologie.</b> <b>Dispositionstraining für Musiker</b> (offen für alle Studiengänge)	<b>Heyer, Zur</b> <a href="mailto:heyzur@t-online.de">heyzur@t-online.de</a>	Termine siehe Aushang oder nach Vereinbarung <a href="http://www.dispotraining.com">www.dispotraining.com</a>	<b>Kein fester Raum</b>
<b>Musikphysiologie. Haltung und Bewegung am Instrument</b> (offen für alle Studiengänge)	<b>Blum, Türk-Espitalier</b>	Mi 18:00-20:15 n.V. über <a href="mailto:blummainz@t-online.de">blummainz@t-online.de</a>	<b>A 208</b>
<b>Beratung</b>	<b>Blum</b>	n.V. über <a href="mailto:blummainz@t-online.de">blummainz@t-online.de</a>	<b>A 208</b>
<b>Alexandertechnik</b> <b>Bewegungslehre Alexandertechnik</b> (offen für alle Studiengänge)	<b>Valentin Keogh</b> T. 069-33082160 od. 0179-5484165  <b>Judith Aporta- Ullenboom</b> T. 06173-967644 oder 0151-28871500, <a href="mailto:Judith.ullenboom@t-online.de">Judith.ullenboom@t-online.de</a>	n.V.  n.V.	<b>A 540</b>  <b>B 135</b>

## Ausbildungsbereich Instrumentalpädagogik (IP)

<b>Ausbildungsdirektor</b> Sprechstunde	Prof. Christopher Brandt Do 9:30-10:30 Uhr und n. V.	<b>C 212</b>
<b>Stellvertretende</b> <b>Ausbildungsdirektorin</b> Sprechstunde	Prof. Dr. Katharina Deserno Mi. 13:00-15:00 und n.V. per Mail	<b>Leimenrode R 213</b>

### Didaktik, Methodik, Lehrversuch

<b>Instrumentenübergreifendes Angebot</b>			
Hospitation/ Praktikum an der Musikschule Frankfurt  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), „Unterrichtsmethodik/ Hospitation/ Lehrversuche“ MA KIA, Modul II (Ergänzungsfächer), „Pädagogik“	Brandt	Anmeldung und Informationen: Prof. Christopher Brandt	<b>A 525</b>
30 Stunden frei einteilbare (auch z.B. in der vorlesungsfreien Zeit) Einheiten Hospitationen in verschiedenen Bereichen (Verwaltung, Einzelunterricht, Klassenmusizieren, Veranstaltungen etc.), Unterrichtsbeobachtung, Dokumentation, nach Absprache Lehrversuche.			

<b>Blockflöte</b>			
Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Fahr	Montag n.V.	<b>C 306</b>
Unterrichtsmethodik und Hospitation  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3.- 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Fahr	Montag n.V.	<b>C 306</b>
Lehrproben  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3.- 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil und MA IP	Kohler-Nyvall	Mittwoch n.V.	n.V.

<b>Fagott</b>	Przybyl	n.V.	n.V.
---------------	---------	------	------

<b>Flöte</b>			
Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Nieswandt	Di 16:00-17:30  Anmeldung unter: bettyn@gmx.de oder 0171-1209005	<b>A 103</b>

Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Nieswandt	Di 15:00-16:00  Anmeldung unter: bettyn@gmx.de oder 0171-1209005	A 111
--	-----------	--	-------

<b>Gitarre</b>			
Methodik/ Lehrpraxis  MA IP, Modul II (Pädagogik), Pflichtveranstaltung 1.-4. Semester	Oesterreich	Di 10:00-11:00	A 525
Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Oesterreich	Di 15:00-16:30	A 104
Hospitation und Lehrversuche	Oesterreich	Di 16:30-17:30	A 104
<i>E-Gitarrenmethodik</i>	<i>Ahrens</i>	<i>Di 15:00-16:00</i>	
<i>Musizierpraxis</i>	<i>Ahrens</i>	<i>Mi 08.30-09.30</i>	

<b>Harfe</b>			
Didaktik und Methodik	Kuhn	n.V.	n.V.

<b>Klarinette</b>			
Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Claus	Mi 16:30-18:00	C 404
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Claus	Mi 15:00-16:30	C 404

<b>Klavier</b>			
Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. Semester BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-4. Semester IGP-Studierende vom 5.-8. Semester Alle Interessierte (Wahlkatalog)	Cada	Di 12:00 (s.t.)-13:30	A 207
In diesem Seminar sollen grundlegende pädagogische, didaktische und methodische Aspekte des Klavierunterrichts in enger Verknüpfung von theoretischem Grundlagenwissen und praktischer Anwendung bearbeitet werden. Inhaltliche Schwerpunkte u.a.: Lernfelder im Klavierunterricht und ihre Vernetzung im Unterrichtsgeschehen – Thematisierung und Einübung methodischer Kompetenzen – Unterrichtsgestaltung in unterschiedlichen Lern- und Lehrsituationen (z.B. Gruppenunterricht) – Didaktische Analyse unterrichtsrelevanter			

Klavierliteratur und Lernmaterialien. Fragen und Wünsche der Teilnehmer/innen willkommen.			
Lehrversuche Klavier  BA KIA, Pädagogikfächer, Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester alle Interessierten	Cada	Mi 14:30-15:30	A 321
In konkreten Unterrichtssituationen auf unterschiedlichen Alters- und Leistungsstufen sollen künstlerisch-fachliche, methodische und kommunikative Kompetenzen erprobt, entwickelt, eingeübt und gemeinsam reflektiert werden.			
Methodik/ Lehrpraxis: „Die klassische Klaviertechnik“  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 3. + 4. Semester sowie 5.-7. Semester im Pädagogischen Profil MA KIA, Modul II (Ergänzungsfächer), 3. + 4. Semester MA IP, Modul II (Ergänzungsfächer), 4. Methodik/ Lehrpraxis, 1.-4. Semester	Wetz	Mi 17:30-19:00	A 209
Weitere Lehrversuche n.V.	Wetz	n.V.	A 209

### Kontrabass

Didaktik und Methodik	Choi	n.V.	n.V.
-----------------------	------	------	------

### Oboe

Didaktik und Methodik	Volz	n.V.	n.V.
-----------------------	------	------	------

### Saxophon

Didaktik des Hauptfachs  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Weilmünster	Mi n.V.	C 413
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche  BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Weilmünster	Mi n.V.	C 413

### Schlagzeug

Didaktik und Methodik  BA, KIA, Päd. Profil; Modul 1110, 1210, 1310	Reiter	Do 10:30-12:00	A 502
---	--------	----------------	-------



<b>Blechblasinstrumente</b>			
<p><i>Didaktik des Hauptfachs/ Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche – Kurs I</i></p> <p><i>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2., 3. und 4. Semester</i></p>	<i>Großpietsch</i>	<i>Anmeldung erfolgt am ersten Seminartermin am 17.10.2018.</i>	<i>A 114</i>
<p><i>Didaktik des Hauptfachs/ Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche – Kurs II</i></p> <p><i>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 5. Semester Künstlerisches Profil sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil</i></p> <p><i>MA KIA, Modul IV (Wahlfächer)</i></p> <p><i>MA IP, Modul II (Pädagogik), Pflichtveranstaltung 1.-4. Semester (Methodik/ Lehrpraxis)</i></p>	<i>Großpietsch</i>		<i>A 103</i>
<b>Violine und Viola</b>			
<p><b>Didaktik des Hauptfachs: „Unterricht für Schüler der Unterstufe“</b></p> <p>BA KIA, Modul I (Pädagogikfächer) Pflichtveranstaltungen 2.Semester IGP</p>	Kummer- Buchberger	Do 09:00-11:00, 10 Termine à 120 min. und ein Workshop. (1. Termin und Terminabsprache: Do. 18.10.2018)	<b>B 130</b>
<p><b>Unterrichtsmethodik / Hospitation und Lehrversuche II</b></p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 4. Semester</p>	Jeggle	Do 16:00-17:00	<b>B 130</b>
<p><b>Unterrichtspraktikum</b></p> <p>IGP</p>	Jeggle	Do 17:00-18:00  n.V. unter: 0176- 23122980 od. g.jeggle@gmx.de	<b>B 130</b>
<p><b>Unterrichtspraktikum</b></p> <p>IGP</p>	Kummer- Buchberger	n.V. unter <u>barbara.kummer@web. de</u>	<b>n.V.</b>
<p><b>Didaktik des Hauptfachs: „Unterricht für Schüler der Mittelstufe“</b></p> <p>BA KIA Modul II (Pädagogikfächer) Pflichtveranstaltung ab 5. Semester BA KIA Modul V Wahlkatalog MA IP IGP</p>	Kummer- Buchberger	Do. 11:30-13:30, 10 Termine à 120 min und ein Workshop. (1. Termin und Terminabsprache: Do 18.10.2018)	<b>B 130</b>
<p><b>„Methodik/Lehrpraxis“ und Kolloquium</b></p> <p>MA IP</p>	Kummer- Buchberger	Mo 11:30-13:00 (1. Termin und Terminabsprache: Mo 15.10.2018)	<b>B 130</b>

<p>Tutorium zum Erstellen von Unterrichtsprotokollen und Lehrprobenentwürfen</p> <p>BA, KIA , MA IP und insbesondere in Absprache mit dem Seminar Methodik/Hospitation/ Lehrversuche 2 von G. Jeggle</p>	Kummer-Buchberger	<p>Anmeldung per Mail unter <a href="mailto:barbara.kummer@web.de">barbara.kummer@web.de</a></p>	<b>B 130</b>
<p>Aufbaukurs Methodik Violine/Viola</p> <p>Literatursichtungen/ Hospitation/ Lehrsupervision/ Gespräche mit anderen Lehrenden der Hochschule oder Gästen</p> <p>BA nach dem 5.Semester, MA KIA, MA IP im Wahlkatalog</p>	Kummer-Buchberger	<p>Anmeldung per Mail unter <a href="mailto:barbara.kummer@web.de">barbara.kummer@web.de</a></p> <p>(1. Termin und Terminabsprache 22.10.2018, 10:00-11:30)</p>	<b>B 130</b>
<p>Methodik/Hospitation/Lehrversuche 1</p> <p>Pflichtveranstaltung 3.Semester, BA KIA</p>	Kummer-Buchberger	<p>Do 14:00-15:00 mit Ausweichtermin für Lehrversuche Do 15:00-16:00 und Hospitationen Gruppenunterricht/Streicherklasse an noch zu vereinbarenden Terminen</p> <p>(1. Termin und Terminabsprache 18.10.2018)</p> <p>Anmeldung per Mail erbeten unter <a href="mailto:barbara.kummer@web.de">barbara.kummer@web.de</a></p>	<b>B 130</b>
<p>Lehrpraxis Einzel- und Gruppenunterricht</p> <p>MA IP und MA KIA im Wahlkatalog</p>	Kummer-Buchberger	<p>Mo zwischen 14:45-18:00 nach Vereinbarung und an Samstagen in Zusammenarbeit mit G. Jeggle</p> <p>Anmeldung per Mail unter <a href="mailto:barbara.kummer@web.de">barbara.kummer@web.de</a></p>	<b>B 130</b>
<p>Prüfungsvorbereitungen Lehrproben der Unter- und Mittelstufe</p>	Stoodt	n. V.	<b>A 419</b>

<b>Violoncello</b>			
<b>Lehrversuche Violoncello, Grundlagen des Cello-Unterrichts, Prüfungsvorbereitung</b>  Für 3. Semester BA KIA – Voraussetzung ist die Belegung des Didaktik des Hauptfachkurses im 2. Semester oder vergleichbare Unterricht bei Einstufung in höhere Semester oder Wahlkatalog	Deserno	Mi 16:30-17:30  Anmeldung bitte per Email mit der Angabe, ob Schüler*innen benötigt werden oder eigene unterrichtet werden sollen. In diesem Fall ist eine unterschriebene Einverständniserklärung der Eltern zu Beginn des Semesters mitzubringen.	n.V.
<b>Allgemeine Methodik/Didaktik Lehrversuche, Grundlagen des Unterrichtens für Instrumentalistinnen und Instrumentalisten</b>	Deserno	Mi 15:30-17:00	<b>B 105</b>
<b>Hospitation /Termine Patenprogramm</b>  (nach Anmeldung und Vereinbarung)	Deserno	In Kooperation mit der Elisabethenschule, Kooperations- und Ansprechpartnerin: OStR Hildegard Dvorak: <a href="mailto:hdvorak@web.de">hdvorak@web.de</a>	n.V.
<b>Hospitationsangebot Gruppenunterricht</b>  (Anmeldung per Mail erforderlich <a href="mailto:Katharina.Deserno@hfmfdk-frankfurt.de">Katharina.Deserno@hfmfdk-frankfurt.de</a> )	Deserno	Kooperation „ZusammenSpielMusik“ mit der Musikschule Frankfurt - 13:20 bis 14:20 Violine, Gitarre (2x) und Blockflöte, Klassenstufe 2 - 14:40 bis 15:40 Violine, Gitarre (2x) und Blockflöte, Klassenstufe 3	<b>Willemer-Grundschule, Willemerstr.12, 60594 Frankfurt</b>

## Instrumentalpädagogik

<b>Kolloquium Master Instrumentalpädagogik</b> Basics wissenschaftliches Arbeiten, Themenfindung, Begleitung der Recherche- und Schreibphase Masterarbeit	Deserno	Di 12:00-13:30  Anmeldung erforderlich per Mail an <a href="mailto:katharina.deserno@hfmfdk-frankfurt.de">katharina.deserno@hfmfdk-frankfurt.de</a>	<b>Leimenrode Seminarraum 0</b>
<p>Insbesondere gerichtet an Masterstudierende des Masters IP, die ihr Masterprojekt vorbereiten, planen, durchführen. Nach Absprache offen für weitere Studierende, die an einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit (Master, Bachelor, Diplom) arbeiten, bzw. sich auf eine Promotion vorbereiten wollen.</p> <p>In diesem Seminar werden Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erlernt. Außerdem geht es um Themenfindung, Projektplanung, Strukturierung des Schreib- und Forschungsprozesses sowie um Theorien und Forschungsmethoden für die Examensarbeiten.</p>			

<b>Kolloquium wissenschaftliches Arbeiten II</b>	Deserno	nach Terminvereinbarung: <a href="mailto:katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de">katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</a>	
Schwerpunkt Prüfungsvorbereitung, Basics wissenschaftliches Arbeiten, Sprachcoaching für Nicht-Muttersprachler.			
<b>Praxisseminar und Hospitation:</b> Instrumentaler Gruppenunterricht an Musikschule und Schule  Für BA KIA, Master IP, LA alle Studiengänge, andere Interessierte, anrechenbar als Ensemblepraxis (LA), Didaktik/Methodik Vertiefung, Instrumentalpädagogik, Wahlfach, 2 SWS, Möglichkeit zur Anrechnung als Hospitation Gruppenunterricht, belegbar als Pflichtveranstaltung Instrumentalpädagogik 3. Semester BA KIA mit Hausarbeit.	Deserno / Kooperationspartner Musikschule Frankfurt: <b>Matthias Metzner,</b> Projekt „Musikschul nachmittag“, IGS Paul Hindemith	Termine: Mo 13:30-15:00 IGS Paul-Hindemith, Schwalbacher Straße 71-77, 60326 Frankfurt  13:30 bis 14:30 Uhr Klassenmusizieren Klasse 6 14:35 bis 15:35 Uhr Klassenmusizieren Klasse 5  (Anmeldung per Mail erforderlich <a href="mailto:Katharina.Deserno@hfmdk-frankfurt.de">Katharina.Deserno@hfmdk-frankfurt.de</a> )	<b>IGS Paul-Hindemith,  Schwalbacher Straße 71-77,  60326 Frankfurt</b>
Instrumentaler Gruppenunterricht in Bläser-, Streicher und Gesangsklassen ist bereits an vielen Schulen (von der Grundschule bis zum Gymnasium) verankert. Diese Unterrichtsform stellt besondere Anforderungen an die Lehrenden, nicht zuletzt in der Kooperation zwischen Schule und Musikschule. Das Seminar soll einen Einblick in verschiedene methodische Ansätze und Formen des instrumentalen Gruppenunterrichts an Schulen vermitteln sowie insbesondere durch Hospitationen und Mitarbeit einen Einblick in die Praxis bieten. Die Seminargruppe wird u.a. in der IGS Paul-Hindemith zu Besuch sein und mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften vor Ort an einem gemeinsamen Projekt mitwirken. Das Seminar findet in Kooperation mit der Musikschule Frankfurt statt. Verpflichtend ist die regelmäßige Teilnahme, die Lektüre der Texte und ein 1-2 seitiger reflektierender Abschlussbericht.  Literatur: Anselm Ernst 2012: „Der Gruppenunterricht“, in: Lernen und Lehren im Instrumentalunterricht. Ein pädagogisches Handbuch für die Praxis, Mainz 2012, S. 167-197  Barbara Busch 2015: „Sozialformen“, in: Grundwissen Instrumentalpädagogik, Ein Wegweiser für Studium und Beruf, Wiesbaden, 2015, S. 218-226.			

<p><b>Instrumentalpädagogik und Vermittlung</b>  Für BA KIA, Master IP, LA alle Studiengänge, andere Interessierte, anrechenbar als Instrumentalpädagogik, Vermittlung, Vertiefung, Instrumentalpädagogik, Wahlfach, 2 SWS, belegbar als Pflichtveranstaltung Instrumentalpädagogik 3. Semester BA KIA mit Hausarbeit.</p> <p>Anmeldung per Mail und Teilnahme nach Absprache:  <a href="mailto:Katharina.Deserno@hfmdk-frankfurt.de">Katharina.Deserno@hfmdk-frankfurt.de</a>;  Studentische Ansprechpartnerin und Koordinatorin: Lea Dussarat  <a href="mailto:elealou@club-internet.fr">elealou@club-internet.fr</a></p>	<p>Deserno</p>	<p><b>Termine:</b></p> <p>Di 16:00-17:00 und (alternierend)  Mi 20:00-21:00</p> <p>Sowie Konzerte im Rahmen der HfMDK-Reihe „Kinder und Jugendkonzerte“ sowie „Musikmonat Mai“ (werden noch bekannt gegeben).</p>	
<p>In diesem Seminar gestalten und planen Studierende unter Anleitung der Seminarleiterin ein Konzertprogramm mit integrierter Instrumentenvorstellung und Musik-Geschichte für Kinder. Es werden verschiedene Formen der Instrumentenvorstellung sowie Moderations- und Präsentationsformen für Kinder- und Jugendkonzerte gelernt. Das Konzert wird am 11. Mai in der HfMDK vor einer Schulklasse im Rahmen des Musikmonats-Mai aufgeführt.</p> <p>Literatur:  Stiller, Barbara, Wimmer Constanze, Schneider, Ernst Klaus (Hg.): Hörräume öffnen – Spielräume gestalten. Konzerte für Kinder, Regensburg 2011</p> <p>Rüdiger, Wolfgang (Hg.): Musikvermittlung – wozu? Umriss und Perspektiven eines jungen Arbeitsfeldes, Mainz 2014</p>			

<b>Master Seminar Musikpädagogik</b>	Deserno, Jank	<b>Di 10-12 c.t.</b>  Beginn: 16.10.2018	Leimenrode Seminarraum 2
--------------------------------------	------------------	--	--------------------------------

Musikpädagogik und -didaktik gehören zu den Grundlagen der Theorie und Praxis des Musikunterrichts. Das gilt gleichermaßen für den Musikunterricht in der allgemeinbildenden Schule wie für den Instrumental- und Vokalunterrichts privat und in der Musikschule. In diesem fächerübergreifenden Seminar beleuchten wir zentrale musikpädagogische Begriffe, theoretische Grundlagen und Praxiskonzepte. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf solchen Konzepten, die Formen des Instrumental- und Gesangunterrichts und das Gruppenmusizieren in die allgemeinbildende Schule einbringen: Bläser-, Streicher- und andere Instrumentalklassen, Sing- bzw. Chorklassen, Aufbauender Musikunterricht und evtl. weitere Konzepte und Modelle. In den regelmäßigen zweistündigen Seminarsitzungen dienstags am Morgen untersuchen wir entsprechende Unterrichtsmaterialien, didaktische und methodische Literatur dazu sowie musikpädagogische Grundlagen. Für diejenigen, die das Seminar dreistündig besuchen, treten Praxiserkundungen an Schulen und evtl. Musikschulen sowie eigene Praxisphasen an gesonderten Terminen hinzu.

Noch in diesem Jahr 2018 sollen zwei wichtige Grundlagenwerke zur Musikpädagogik erscheinen: Ein Handbuch der Musikpädagogik, hrsg. von Michael Dartsch, Jens Knigge, Anne Niessen, Friedrich Platz und Christine Stöger, sowie Musiklernen. Ein Handbuch, hrsg. von Wilfried Gruhn und Peter Röbbke. Sofern sie rechtzeitig erhältlich sind, wird das Seminar in die Lektüre dieser beiden Bücher einführen.

#### Literatur:

- Gruhn, Wilfried (2010): Anfänge des Musiklernens. Eine lerntheoretische und entwicklungspsychologische Einführung. Hildesheim usw.: Georg Olms
- Dartsch, Michael, Knigge, Jens, Niessen, Anne, Platz, Friedrich und Stöger, Christine (Hrsg.) (2018): Handbuch der Musikpädagogik. Grundlagen – Forschung – Diskurse. Münster: Waxmann (im Druck)
- Gruhn, Wilfried und Röbbke, Peter (Hrsg.) (2018): Musiklernen. Ein Handbuch. Esslingen: Helbling (im Druck)
- Jank, Werner (Hrsg.) (2017): Musik-Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen
- Anselm Ernst 2012: „Der Gruppenunterricht“, in: Lernen und Lehren im Instrumentalunterricht. Ein pädagogisches Handbuch für die Praxis, Mainz 2012, S. 167-197
- Barbara Busch (Hg.) (2015): Grundwissen Instrumentalpädagogik, Ein Wegweiser für Studium und Beruf, Wiesbaden

#### Bemerkungen:

Dieses fachübergreifende Seminar ist dreistündig (obligatorisch im Lehramtsstudiengang L3, Modul 14). Die dritte Stunde erfolgt in Form von Hospitationen und/oder Blockterminen nach Absprache zu Beginn des Wintersemesters 2018/19. Dieses Seminar kann auch als zweistündiges Seminar besucht werden (dafür gilt die Angabe der Seminarzeiten oben). Für den Master Instrumentalpädagogik kann es auch 4stündig mit einer entsprechend höheren Anzahl an Hospitationen sowie einer Seminararbeit (Referat, Hospitationsprotokolle) besucht werden.

<p><b>Die Lehrer-Schüler-Interaktion als Basis pädagogischer Arbeit</b></p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7. Semester Pädagogisches Profil Auch offen für Interessierte anderer Studiengänge (Wahlkatalog oder Pflichtveranstaltung)</p>	<p>Gienger</p>	<p>Mi 14:00-15:30</p> <p>Entfällt bis auf weiteres (bitte achten Sie auf Aushänge und Neuerungen im VLV)</p>	<p><b>Sophienstraße Raum 5</b></p>
<p>Zentral für die Betrachtung der Lehrer-Schüler-Interaktion sind Themen wie die Lehrerpersönlichkeit, Lerntypen bei Schüler/innen, Kommunikations- und Feedbackstrukturen, der Pygmalion-Effekt, sowie diverse Führungsstile. Hierbei geht es sowohl um die Sichtweisen aus den Blickwinkeln der Lehrenden als auch der Lernenden. Selbstverständlich werden wir im Seminar möglichen Wegen zur Verbesserung der Lehrer-Schüler-Interaktion nachgehen.</p>			
<p><b>Instrumentalpädagogik „Kommunikation und Interaktion im Instrumentalunterricht“</b></p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7. Semester Pädagogisches Profil Auch offen für Interessierte anderer Studiengänge (Wahlkatalog oder Pflichtveranstaltung)</p>	<p>Cada</p>	<p>Di 10:00 s.t.-11:30</p>	<p><b>A 207</b></p>
<p>„ Man kann nicht <i>nicht</i> kommunizieren.“ (Paul Watzlawick) Und: man kann nicht unterrichten, ohne zu kommunizieren. Künstlerisch-fachliches Können sowie didaktisch-methodische Kompetenz vorausgesetzt, wird erfolgreiche Unterrichtsgestaltung wesentlich von kompetenter und die Beteiligten befriedigender Kommunikation bestimmt. Eine positive und wertschätzende Schüler-Lehrer-Beziehung ist grundlegende Voraussetzung für gelingende Lern- und Lehrprozesse. Ziel des Seminars ist es, die Gesetzmäßigkeiten menschlicher Interaktion zu verstehen, zu reflektieren und für die Unterrichtspraxis professionell nutzbar zu machen. Dazu können auch „typische“ Unterrichts- und Gesprächssituationen aus der Sicht angemessener – verbaler und nonverbaler – Kommunikation thematisiert und gegebenenfalls erprobt werden.</p>			

<p>Instrumentalpädagogik „Musik zur (deutschen) Sprache bringen“</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 7. Semester Pädagogisches Profil  MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-3. Semester (künstlerisch-pädagogische Profil) sowie 1.-4. Semester (pädagogisch-wissenschaftliches Profil)  Alle Interessierte (Wahlkatalog)</p>	<p>Cada</p>	<p>Mi 12:00 s.t.-13:30</p>	<p><b>Leimenrode Seminarraum 1</b></p>
<p>Dieses Seminar richtet sich an Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist – besonders zu Beginn ihres Studiums. Das Seminar hat zum Ziel, sich darin zu üben oder auch zu verbessern, musikalische Inhalte und Begrifflichkeiten in deutscher Sprache artikulieren zu können. Dabei soll es z.B. darum gehen, strukturelle, theoretische und interpretatorische Aspekte von Musik benennen zu können (Fachterminologie) oder über musikalisches Lernen und Lehren angemessen und zunehmend sicher zu sprechen. Diese Lernplattform bietet ein musik- und berufsbezogenes Sprachtraining – für einen guten Start in das Studium.</p> <p><i>Buchtipp zum Seminar:</i>  - Johanna Heutling  „Wörterbuch Musik – Deutsch/Japanisch/Koreanisch/Chinesisch/Russisch/Englisch“, Wiesbaden 2013 (Verlag Breitkopf &amp; Härtel)</p>			
<p>Musik hören, erleben, entdecken, verstehen –  Planung, Durchführung und Auswertung eines Workshops mit Schülerinnen und Schülern zur Vorbereitung eines Konzertbesuchs in der Alten Oper</p> <p>MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-2. Semester, Wahlbereich Musikvermittlung</p>	<p>Schilling-Sandvoß / Lanzendörfer</p>	<p>Donnerstag, 10:00-12:00 c.t. (vom 18.10. bis 22.11.2018 und vom 24.1. bis 14.2.2019; dazwischen werden am 30.11., 14.12. und 18.1. drei Blocktermine liegen, jeweils freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr s.t.)</p>	<p><b>Leimenrode, Seminarraum 1</b></p>



Wie können Schülerinnen und Schüler Zugänge zu Felix Mendelssohn Bartholdys Violinkonzert e-Moll op. 64, Carl Maria von Webers Jubel-Ouvertüre op. 59 oder Arnold Schönbergs Streichsextett op. 4 "Verklärte Nacht" finden?

Diese Stücke sind nur einige von mehreren möglichen Stücken aus dem Konzertprogramm der Alten Oper mit deren Kooperation dieses Seminar stattfindet. In dreistündigen Workshops setzen sich Schülerinnen und Schüler auf intensive Weise mit Werken auseinander, um sie dann am Konzertabend live zu erleben.

Geplant und durchgeführt werden diese Workshops, an denen jeweils eine Klasse teilnehmen kann und deren Ziel es ist, gemeinsam Musik zu erforschen, spannende Details der Musikwerke durch kreative Auseinandersetzung und handelnden Umgang zu entdecken und für den anschließenden Konzertbesuch eine sensibilisierte Hinhörhaltung zu entwickeln, im Rahmen des Seminars.

Neben der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit methodischen Möglichkeiten des aktiven und gestaltenden Hörens geht das Seminar auch grundlegenden Fragen und fachdidaktischen Positionen zur Auseinandersetzung mit Musikwerken im Kontext pädagogischer Situationen nach.

Geplant ist auch eine Kooperation mit Studierenden des Mozarteums Salzburg, die dort gleichzeitig ein ähnliches Seminar belegen.

**Literatur:**

- Grohé, Micaëla/Jasper, Christiane (2016): Methodenrepertoire Musikunterricht. Zugänge, Themen und Lernwege von A-Z. Rum/Innsbruck: Helbling
- Norbert Heukäufer (2007): Musik-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen
- Noltze, Holger (2010): Die Leichtigkeitlüge. Über Musik, Medien und Komplexität. Hamburg: edition Körper-Stiftung
- Rora, Constanze (2012): ‚Werkbetrachtung‘ als Gegenstand von Musikvermittlung – Problematisierung und Beispiel. In: zeitschrift ästhetische bildung 4/2012, Nr.1
- Ernst Klaus Schneider / Barbara Stiller / Constanze Wimmer (Hg.) (2011): Hörräume öffnen – Spielräume gestalten. Konzerte für Kinder. Regensburg: ConBrio
- Constanze Wimmer (2010): Musikvermittlung im Kontext. Impulse – Strategien – Berufsfelder. Regensburg: ConBrio

**Didaktik / Methodik der allgemeinen Musiklehre**

<p>Didaktik / Methodik der allgemeinen Musiklehre</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung Pädagogisches Profil 5./6. Semester Alle Interessierte</p>	<p>Althapp</p>	<p>Mo 12:00-13:00</p>	<p><b>A 206</b></p>
<p>In diesem Seminar werden Inhalte der allgemeinen Musiklehre vorgestellt und Methoden entwickelt, wie aus „trockener Theorie“ lebendiges, auf das eigene Instrumentalspiel anwendbares Gestaltungswissen werden kann. Die wichtigsten Medien aus dem Bereich der allgemeinen Musiklehre kennen lernen und den Blick für deren Einsatzmöglichkeiten schärfen, ist ein weiterer Themenbereich dieser Veranstaltung.</p> <p>Vorgestellt werden Fachbücher, Software, Websites, Apps, Lernspiele und anderes. Nicht geübt! - Noten vergessen! - Arm in Gips! Wer kennt nicht diese Situationen im Instrumentalunterricht. Ein Drama? - oder eine gute Chance für den sinnvollen Einstieg in den Bereich der allgemeinen Musiklehre, die so ein integraler Bestandteil des Instrumentalunterrichtes wird.</p>			

<p>Einführung in die Elementare Musikpädagogik II</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pädagogisches Profil, 5.-7. Semester</p> <p>MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-2. Semester</p>	<p>Baba</p>	<p>Di 8:30-10:00 (außer: Di., 29.01.19: Ausweichtermin evtl.: Fr., 01.02.19, 08:30-10:30, in C 309, tbc)</p>	<p>C 309</p>
--	-------------	--	--------------

### Musizierpraxis / Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit

(Bitte beachten Sie auch die Musizierpraxis-Angebote im VLV des FB 2 unter dem Punkt „5.3. Ensemblearbeit“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gastprofessor Fabian Sennholz: [sennholz@me.com](mailto:sennholz@me.com).)

<p>Improvisation, <i>alle Instrumente</i>, Einsteiger und Fortgeschrittene, einzeln oder in 2er-Gruppe (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>	<p>Doderer</p> <p><a href="mailto:doderer@musikschule-taunus.de">doderer@musikschule-taunus.de</a></p>	<p>Termine n.V.</p>	<p>A 317</p>
<p>Improvisierende Liedbegleitung am <i>Klavier</i> für Fortgeschrittene (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>		<p>Termine n.V.</p>	<p>A 317</p>
<p>Basics am Klavier für „Nebenfächler“, 3er Gruppe (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>		<p>Do 16:00-17:00, nach Anmeldung</p>	<p>A 317</p>
<p>Musizierpraxis</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>	<p>Emminger</p> <p><a href="mailto:Nemminger@aol.com">Nemminger@aol.com</a></p>	<p>Do 10:30-18:00</p>	<p>A 320</p>
<p>Hochschul-Gitarrenensemble</p> <p>MA IP, Modul IV.2</p>	<p>Oesterreich</p>	<p>Mo 09:00-11:00</p>	<p>A 015</p>
<p>Ensembleleitung, Ensemblearbeit für Gitarristen</p> <p>MA IP, Modul IV.2</p>	<p>Oesterreich</p>	<p>Mo 11:00-12:00</p>	<p>A 206</p>
<p>Arrangieren und Improvisation</p> <p>Improvisation (Piano) Improvisierende Liedbegleitung Arrangieren Ensemblepraxis für Piano Basics am Piano (Nebenfächler)</p> <p>(offen für alle Studiengänge)</p>	<p>Emminger</p> <p>Likhanov</p>	<p>Do 12:00-18:00 n. V.</p>	<p>A 320</p>

<p>Forum Improvisation (für alle Instrumente und Gesang)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>	<p>Stenger-Stein</p>	<p>Di 13:00-15:00 c.t. Beginn: 16.10.2018</p> <p>(12 Termine à 120 Minuten)</p>	<p><b>A 205</b></p> <p><b>tbc</b></p>
<p>Im Vordergrund dieser Improvisationswerkstatt stehen Spiele zum „Musikalischen Spracherwerb“ der Musik des 20. Jhd.'s und die Brücke zu Kompositionen, die als Initialfunke HörerInnen wie SpielerInnen zu eigenen schöpferischen Antworten anregen können. Improvisation in der Gruppe versteht sich auch als ein Prozess zwischen den SpielerInnen, ihren Befindlichkeiten, den Instrumenten, dem Augenblick, der Aufgabe oder dem Ziel. Die Freude am Spiel, am Zusammenspiel, an Unvorhergesehenem, kurz: an Einfällen beflügelt alle Beteiligten. Der Wechsel von freien Improvisationsspielen mit Materialübungen zu musikalischen und spieltechnischen Parametern ermöglicht die breitgefächerte Entfaltung persönlicher Ausdrucksfähigkeit. Neben der Schulung musikalischer Fähig- und Fertigkeiten wird auch das Verständnis von Kompositionen vertieft. Es geht nicht um Richtig oder Falsch – und doch um Qualität. Es darf alles gespielt werden – und es ist doch nicht beliebig.</p> <p><u>Themenkreise:</u> Zusammenspiele – Assoziativimprovisation, Kammermusikalische Spiele, Klangverwandlungen – Musikalisches Material in Anwendung – Parameterspiele zu Intervallen, Tonreihen, Skalen, Bi- und Polytonalität, Metrum/Takt/Rhythmus, Klangfarbe, Artikulation, Dynamik, Form, etc. und Verknüpfungen derselben – Experimentelles Spiel – Freie Improvisation, Bild/Musik, Sprache/Musik – Musik als Inspirationsquelle – Eigene Kompositionsideen der TeilnehmerInnen – Kompositionen als Initialfunke.</p> <p><i>Teilnehmerzahl: max. 12 Studierende</i> <b>Anmeldung (mit Instrumentenangabe) bitte an:</b> <b>stenger-stein@t-online.de oder ulrike.schwarz@hfmdk-frankfurt.de</b></p>			
<p>Improvisation zu Stummfilmen Kooperationsseminar</p>	<p>Abelein / Miltenberger (Hochschule f. Musik Mainz)</p>	<p>Termine s.u.</p>	<p><b>Orte s.u.</b></p>
<p>Die praxisorientierte Kooperationsveranstaltung mit Mainzer und Frankfurter Studierenden befasst sich mit stilgebundener und freier Improvisation, teilweise nach gängigen Formmodellen, sowie mit der Interpretation von und Interaktion mit musikalischen und außermusikalischen Impulsen durch Musik, Klang und Geräusch. Es wird überwiegend im Ensemble musiziert. Instrumente und Klangerzeuger sind frei wählbar und es sind keine besonderen Improvisations-Vorkenntnisse notwendig. Ziel des Seminars ist die Improvisation zu Stummfilmen im Rahmen der diesjährigen "Musik für Stummfilme" im November.</p> <p>Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 13.10. Tag 1 (Uhrzeiten und oben), HfMDK (voraussichtlich Raum C 309)</li> <li>• 20.10. Tag 2 (Uhrzeiten und oben), Hochschule für Musik Mainz</li> <li>• 27.10. Tag 3 (Uhrzeiten und oben), HfMDK (voraussichtlich Raum C 309)</li> </ul> <p>Anmerkung: Ein weiterer Tag wird mit den Teilnehmenden nach Absprache vereinbart.</p> <p>Aufführungen im Rahmen von "Musik für Stummfilme":</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 10.11. GP und 1. Aufführung, HfMDK Frankfurt (Großer Saal)</li> <li>• 11.11. 2. Aufführung, HfMDK Frankfurt (Großer Saal)</li> </ul> <p><b>Anmeldungen bitte an: <a href="mailto:ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de">ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de</a></b></p>			

Modulation	Abelein	Di 18:00-19:00	<b>A 211 (Piano Lab)</b>
<p>Modulation, also der Wechsel von einer Tonart in eine andere, hat in der Musik des 17. bis 19. Jahrhunderts einen zentralen und sowohl form- als auch ausdrucksbildenden Stellenwert. Auch beim improvisierenden Liedspiel spielt Modulation eine Rolle, und wo dieses in Genres der klassisch-romantischen Tradition stattfindet, entsteht das Bedürfnis, beim Modulieren melodische Bezüge, Satzweise und Formaspekte gebührend zu berücksichtigen, um zu einem überzeugenden Ergebnis zu gelangen.</p> <p>Zunächst werden Modulationsvorgänge anhand von Kompositionen analysiert und anschließend am Klavier nachvollzogen. Anschließend wird deren Transfer auf Lieder und Melodie(ausschnitte) in verschiedenen Tonarten geübt. Am Ende des Prozesses (und Semesters) steht das Modulieren aus dem Stehgreif anhand von Volksliedern.</p> <p><b>Anmeldungen bitte an:</b> <a href="mailto:ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de">ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de</a></p>			
Grundlagen der Improvisierten Liedbegleitung	Kemminer	Mi 10:00-11:00 nach Anmeldung	<b>A 211 (Piano Lab)</b>
<p>Der einsemestrige Kurs bietet die Möglichkeit, bereits ab dem ersten Semester Grundlagen in der Improvisierten Liedbegleitung zu erlangen. Er richtet sich an Studienanfänger, für die lt. StO noch kein IL-Unterricht vorgesehen ist und an Studierende, die Grundkenntnisse in akkordbasierter Liedbegleitung erwerben oder vertiefen möchten.</p> <p>Aus dem Kursinhalt: Erste Improvisations-Übungen, einfache Akkordverbindungen, stilistisch unterschiedliche Basis-Begleitpatterns, Zusammenspiel von Stimme und Klavier, Harmonisierung von Melodien.</p> <p><b>Maximale Teilnehmerzahl: 6 Studierende.</b> <b>Anmeldung bitte an:</b> <a href="mailto:daniel.kemminer@hfmdk-frankfurt.de">daniel.kemminer@hfmdk-frankfurt.de</a></p>			

*(Details zu den Seminaren siehe Vorlesungsverzeichnis FB 2!)*

<b>Coaching für Jazz- und Pop-Vokalensembles</b>  MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V	Marquard	Termine nach Vereinbarung	<b>A 205</b>
<b>Coaching für Rock-/Pop-Bands</b>  MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V	Sennholz	Termine nach Vereinbarung	<b>A 205</b>
<b>Ensemble C 403</b>  MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer, Pflichtveranstaltung Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V	Sagmeister	Mi 12-14 c.t.	<b>C 403</b>

<p><b>HfMDK Jazz- &amp; Popchor</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer: Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Sennholz	Di 20:00-22:00 Uhr  Beginn: 16.10.2018	A 205
<p><b>„Rhythm that’s it!“ – Bodypercussion, Movements &amp; Rhythmus-Spiele</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Breck	Mi 8-10 c.t.	A 205
<p><b>Latin Cajon/Conga – Die Groove-Revue</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Breck	Mi 10-12 c.t.	A 205
<p><b>Gitarrencombo</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Stelter	Mi 10:30-12:00	C 403
<p><b>Popmusik im Unterricht – Pop-Music kreativ - LET’S GROOVE!</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Breck	Mi 12-14 c.t.	A 205
<p><b>Rhythm Talk – let’s groove!</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Breck	Mi 14-16 c.t.	A 205
<p><b>OPEN RHYTHM: Fette Beats und Grooves (Schwerpunkt Cajon und Samba)</b> Praxis-Projekt-Woche mit 25 Jugendlichen (teilweise mit Migrationshintergrund) im Alter von</p>	Breck	<b>Blockseminar</b> Termine:  26.-31.08.2018, Mo-Fr täglich 09:30-16:00,	Opernstudio

<p><b>17-24 Jahren</b></p> <p>Bemerkungen: Dieses Seminar ist für folgende Studiengänge geeignet: L1, L2+L5, L3 (Modulzuordnung siehe S. 57) Musikpädagogik, Instrumentalpädagogik (Modulzuordnung in Absprache mit der Studiengangleitung) BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>		<p>Freitag bis 17:00</p> <p>WS: 25.02.-01.03.2019, Mo-Fr täglich 09:30-16:00, Freitag bis 17:00</p> <p>Bewerbungen bitte an: <a href="mailto:contact@aybeegro.ove.de">contact@aybeegro.ove.de</a></p>	
<p><b>Forum Improvisation (für alle Instrumente und Gesang)</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Stenger-Stein	Mi 16:00-18:00	<b>A 205</b>
<p><b>Geschichte, Stilistik und Didaktik der populären Musik</b></p> <p>MA IP, Modul IV.3</p>	Putschögl, Brandt	Do 14:15-15:45	<b>C 309</b>
<p>Ziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick über die historische Entwicklung der Populärmusik zu vermitteln und dabei wesentliche Merkmale der Ästhetik und der Gestaltungsmittel zu erarbeiten. Da der größte Teil populärmusikalischer Stilformen direkt oder zumindest indirekt von der afroamerikanischen Musik geprägt ist, werden zuerst prototypische Modelle aus den afroamerikanischen Musikarealen (Blues, Gospel, Jazz etc.) näher untersucht, um in systematischer Form Grundlagen für ein umfassendes und adäquates Verständnis dieses gesamten Stilkomplexes herzustellen. Danach werden innerhalb historisch-epochaler Entwicklungen Charakteristika verschiedener Stilformen betrachtet, wobei der soziokulturelle Kontext afroamerikanischer (Sozial-)Geschichte eine hilfreiche Verständnisebene bildet. Zugleich sind hierbei die jeweiligen Wechselwirkungen zwischen den populären Stilen und den Jazzstilen von Bedeutung. Bei all dem spielen didaktische Überlegungen, die sich auf die Vermittlung der betreffenden Inhalte und Stilmuster beziehen, eine wesentliche Rolle.</p>			
<p><b>Streichertraining für Rock, Funk, Pop</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Putschögl	Do 16-18 c.t.	<b>C 309</b>
<p><b>Weltmusik / Ensemble Intracult</b></p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	Putschögl	Do 18-20 c.t.	<b>A 205</b>

<b>Salsa Band</b>  MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V	Emminger	Do 18:00-19:30 s.t.	<b>C 309</b>
<b>HfMDK Concert Band</b>  MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V	Hunstein	Mo 09-12 c.t.	<b>A 205</b>

### Theoriefächer

Hörschulung	<i>s. VLV FB 2</i>		
Musiktheorie			
Satzlehre, Formenlehre, Analyse, Musikgeschichte, Musikwissenschaftliche Lehrveranstaltungen			
Instrumentenkunde (Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung)	Seip	Mo 10:30-12:00	<b>Leimenrode Seminarraum 1</b>

### Sonstige Angebote

(Bei diesen Veranstaltungen handelt es sich um zusätzliche Unterrichtsangebote, in denen kein Schein erworben werden kann.)

Grundlagen der Jazzimprovisation	Sagmeister	Mo 11:15-12:15	<b>C 403</b>
Jazz- und Popharmonielehre/Gehörbildung	Spendel	Di 10:15-11:45	<b>C401</b>
Jazzharmonielehre II	Sagmeister	Di 11:15-12:15	<b>C 403</b>

## Ausbildungsbereich Kirchenmusik

<b>Direktor</b> Sprechstunde	Prof. Stefan Viegelahn nach Vereinbarung
<b>Stellvertr. Direktor</b> Sprechstunde	Prof. Winfried Toll nach Vereinbarung

<b>Formenanalyse</b> BA KiMu (6. Semester)	Ackermann	n.V.	n.V.
	Anmeldung unter <a href="mailto:muwi-fb2@hfmdk-frankfurt.de">muwi-fb2@hfmdk-frankfurt.de</a>		

### MONTAG

<b>Orchesterleitung</b>  KiMu 105 (Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer I) KiMu 108 (Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer II) KiMu 201 (Basismodul Künstlerische Kernfächer) KiMu 204 (Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer) KIA Bachelor Modul V (Wahlkatalog) KIA Master Modul IV (Wahlkatalog)	Sandner	8:00-12:00	<b>A 422</b>
<b>Theologische Grundlagen</b>	Bartsch	13:00-14:30	<b>A 206</b>
<b>Hymnologie / Liturgisches Singen</b>  BA KiMu, Theologisch-Kirchliche Fächer, Modul KiMu 104		14:30-16:00	
<b>Liturgik</b>		16:00-17:30	
<b>Partiturspiel</b>	Sandner	12:00-16:00	<b>A 422</b>
<b>Orgelkunde</b>  (BA KiMu, Basismodul Musikwissenschaft, Modul KiMu 103)	Seip	Mo 9:00-10:30 (in der Zeit vom 15.10.-03.12.2018)	<b>Leimenrode Seminarraum 1</b>
<b>Instrumentenkunde (Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung)</b>  (BA KiMu, Basismodul Musikwissenschaft, Modul KiMu 103)	Seip	Mo 10:30-12:00 (in der Zeit vom 15.10.-03.12.2018)	<b>Leimenrode Seminarraum 1</b>
<b>Kinderchorleitung</b>  Anmeldung zum Unterricht bitte VOR Semesterbeginn bis Anfang April: <a href="mailto:chilla@t-online.de">chilla@t-online.de</a> . Weitere Unterrichtsinformationen folgen dann per Email.	Chilla	Mo 11:40-14:00 nach Vereinbarung in zwei Schulchören der Anna-Schmidt-Schule Frankfurt, Gärtnerweg (neben der Hochschule)	



Unterrichtsliteratur: Karl-Peter Chilla: Handbuch der Kinderchorleitung, Schott-Verlag ED 8727

Gregorianik / Dt. Liturgiegesang/ Theologische Grundlagen/Bibelkunde  (BA KiMu, Basismodul Theologisch- Kirchliche Fächer, KiMu 104 (Modulvariante B: katholisch)	Trautner	Mo 11:45-12:30 Mo 12:30-13:15 Mo 13:15-14:00	<b>B 110</b>
---	----------	--	--------------

## DIENSTAG

Partiturspiel  BA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, Modul KiMu 102 MA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, Modul KiMu 202 MA Solorepetition MA KIA Klavier, Modul II (Ergänzungsfächer), 1. und 2. Semester	Lehr	10:00-15:00	<b>B 211</b>
Chorleitungsunterricht	Toll	12:00-13:30	<b>B 201</b>
Seminar Chorleitung für Hauptfächer	Toll	14:30-17:00	<b>B 201</b>
Chorleitungsunterricht	Toll	17:00-19:00	<b>B 201</b>
Literaturkunde OrgelTeil 1 - Von den Anfängen bis 1750  BA Kirchenmusik, Modul KiMu 103; offen für alle	Viegelahn	14:00-15:30	<b>B 110</b>

## MITTWOCH

Generalbass  BA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, KiMu 102	Eichhorn	14:00-16:00	<b>B 022</b>
Chorleitungsunterricht	Toll	10:00-16:00	<b>B 201</b>

## DONNERSTAG

Chorleitungsunterricht	Toll	9:15-10:00	<b>B 201</b>
Chorpraktikum	Toll	10:00-12:15	<b>B 203</b>
Chorleitungsunterricht	Toll	14:15-18:00	<b>B 201</b>

## FREITAG

Chorleitungsunterricht	Toll	9:15-12.30	<b>B 201</b>
Liturgik (kath.)	Föllner	10:00-11:30	<b>B 110</b>

## Weitere Pflichtveranstaltungen

Hörschulung	<i>s. VLV FB 2</i>
Satzlehre, Formenlehre, Analyse	
Musikgeschichte	
Musikwissenschaftliche Lehrveranstaltungen	

## Ausbildungsbereich Historische Interpretationspraxis (HIP)

Direktor Sprechstunde	Prof. Michael Schneider nach Vereinbarung – Mo-Mi	C 317
Stellvertr. Direktorin Sprechstunde	Prof. Eva Maria Pollerus nach Vereinbarung	n.V.

Fach- / Titel			
Vorlesungen / Seminare / Workshops Semesterthema: „Tanz- und andere -Typen“ Details s. Aushänge	Schneider, Ose, Gäste	mittwochs 11:00 (s.t!)-13:00	A 206
Arienformen und -typen des Barock  HIP MA: MM_HIP4_1 HIP MA: MM_HIP4_2	Heyink	Di 18:00-19:30  Beginn: 23.10.2018	Leimenrode 29 Seminarraum 1
Die Veranstaltung ist Bestandteil der Vorlesungen / Seminare / Workshops zum Semesterthema „Formen und Inhalte“ (Details s. HIP-Aushänge).			
Kammermusik / Projektarbeit	Schneider, Kaiser, Müllejans, Pollerus, Machover, v.d. Goltz	n. V.	C 317
Musik vor 1600  Stufe I Einführung in die Mensuralnotation & modale Grundlagen  Die Anwesenheit bei <u>allen</u> Terminen ist für den Erwerb von Credit Points <u>erforderlich!</u>	Machover	Termine werden noch bekannt gegeben:  Anmeldeschluss: 15.10.2018  Anmeldung per Email erforderlich unter: <a href="mailto:Milo.machover@gmail.com">Milo.machover@gmail.com</a>	C 317
Musik vor 1600  Stufe II Für Fortgeschrittene (Teilnahme nach Absprache)  Die Anwesenheit bei <u>allen</u> Terminen ist für den Erwerb von Credit Points	Machover	Termine werden noch bekannt gegeben.  Anmeldeschluss: 15.10.2018  Teilnahme am	C 317

<u>erforderlich!</u>		Barockmarathon	
Gambenconsort aus Mensuralnotation	Machover	Termine werden noch bekannt gegeben.  Anmeldung über Heidi Gröger ( <a href="mailto:info@heidigroeger.de">info@heidigroeger.de</a> )	C 317
Unterricht für Renaissance Traversflöte	Machover	Fr  Anmeldung unter: <a href="mailto:Milo.machover@gmail.com">Milo.machover@gmail.com</a>	A 015
Simultane Teilnahme an mehreren Projekten von Herrn Machover nach Absprache möglich			

## Fächerübergreifende Angebote

<b>Alexandertechnik</b> <b>Bewegungslehre Alexandertechnik</b>  (offen für alle Studiengänge)	<b>Valentin Keogh</b> T. 069-33082160 od. 0179-5484165	n.V.	<b>A 540</b>
	<b>Judith Aporta-Ullenboom</b> T. 06173-967644 oder 0151-28871500 Judith-ullenboom@t-online.de	n.V.	<b>B 135</b>

### Bewegungslehre Wintersemester 2018-19

Unabhängig voneinander bestehende Kreditierungsmöglichkeiten:

- a) 2 Workshops MSBL/KIT (= 1 CP)
- b) 1 Semesterkurs MSBL/KIT am Morgen oder ein Kurs aus dem Angebot „weitere spartenübergreifende Angebote“ (= 1 CP)

#### **MSBL/ KIT am Morgen**

Hatha Yoga	Baun	Mo 8:45-9:45	Tanzabteilung
Pilates	Hicks	Mo 8:45-9:45	Tanzabteilung
Yoga	Veit	Di 8:30-9:30	Tanzabteilung
Tai Chi – Schwerpunkt Kurzform Lee-Stil und Partnerarbeit	Peter-Bolaender	Mi 8:45-9:45	Opernstudio
Pilates	Hicks	Mi 8:45-9:45	Tanzabteilung
Hatha Yoga	Baun	Mi 8:45-9:45	Tanzabteilung
Tai Chi – Schwerpunkt Qigong und Meditation	Peter-Bolaender	Do 8:45-9:45	Opernstudio
Yoga für Bewegungserfahrene	Veit	Do 8:30-9:30	Tanzabteilung
Gyrokinesis ®	Bühler	Fr 8:45-9:45	Tanzabteilung

#### **Workshopreihen MSBL und KIT Wintersemester 2018-19**

Die Anmeldung zu allen Workshops geschieht über das elektronische Anmeldeformular auf [tab.hfmdk-frankfurt.info](http://tab.hfmdk-frankfurt.info). Hier sind auch weitere Informationen und die Veranstaltungsorte zu finden. Wegen begrenzter Teilnehmeranzahl wird eine frühe Anmeldung empfohlen.